

Hinweis:

Die Aufgabenstellung umfasst 2 Aufgaben, von denen beide zu bearbeiten sind. Die Gewichtung der Aufgaben ist in % angegeben. Bitte geben Sie die Aufgabenstellung am Ende mit ab. Es sind keine Hilfsmittel erlaubt.

Aufgabe 1 (60 %): Ungleichheitsaversion und Reziprozität

- a) Erläutern Sie Ungleichheitsaversion sowie Reziprozität.
- b) Benennen und beschreiben Sie jeweils einen experimentellen Aufbau mit dem Ungleichheitsaversion bzw. Reziprozität untersucht werden kann und erläutern Sie kurz, warum dieser geeignet ist, das jeweilige Phänomen zu analysieren.
- c) Erläutern Sie die Modelle nach *Fehr und Schmidt* sowie nach *Charness und Rabin*. Gehen Sie vor allem darauf ein, ob und wie Ungleichheitsaversion und Reziprozität berücksichtigt werden. Nehmen Sie hierfür Bezug auf die jeweils unterstellte Nutzenfunktion. Welche Annahme ist in beiden Modellen als besonders kritisch zu betrachten und weshalb?
- d) Zeigen Sie, wie das Modell nach *Charness und Rabin* in das Modell nach *Fehr und Schmidt* überführt werden kann. Gehen Sie dabei auch auf die dafür notwendige Parameterwahl ein.

Aufgabe 2 (40 %): Kurzfragen

- a) Erläutern Sie die Methode nach Becker, Degroot und Marschak (BDM-Methode) zur Ermittlung von Reservationspreisen. Warum offenbart dieser Mechanismus wahre Präferenzen?
- b) Erklären Sie die Vorgehensweise bei der Strategiemethode. Erläutern Sie jeweils einen Vorteil und einen Nachteil bei dieser Methode.
- c) Nennen Sie ein Testverfahren zur Überprüfung von Verhaltensunterschiede in zwei Gruppen, wenn die Stichproben i) unabhängig oder ii) abhängig voneinander sind und jeweils keine spezielle Verteilung unterstellt werden soll.